

Der ganze Auftrag auf einem Schirm



Mit V.I.P. planen und visualisieren Sie Ihre gesamte Produktionsstrecke im PrePress-, Press- und PostPress-Bereich. V.I.P. steht für „Visual Intelligent Plant“. Als druckhausweites Management Execution System verknüpft V.I.P. die Disposition (V.I.P. dispo), das Reporting (V.I.P. statistic), das Beilagenmanagement (V.I.P. Mail) und die Kostenkontrolle (Cost) sowie Personalplanung (Employ) und Qualitätsmanagement (Quality). Alle Module sind in einer gemeinsamen Softwarelösung in einer einheitlichen Bedienoberfläche zusammengefasst.

Bei täglichen Standard-Produktionen und insbesondere bei zusätzlichen Druckaufträgen unterstützt Sie V.I.P. z.B. in der Planung der Plattenbelichtung und des Papiernachschubs, bei der Drucklinienbelegung, beim Wickeln, Einstecken usw. bis zur Paketbildung an der Rampe.

Die V.I.P.-Komponenten greifen dabei nahtlos ineinander und nutzen alle Ressourcen auf optimale Weise. V.I.P. arbeitet mit offenen Schnittstellen. Dadurch sind sowohl die EAE-Systeme als auch die Produktionssysteme anderer Hersteller in den Auftragsplanungs-Workflow integrierbar. Die Integration nutzt den weitverbreiteten Nachrichtenstandard XML auf Basis von Ifra Track und PRIME.

Die V.I.P.-Module im Einzelnen:

V.I.P. dispo – für die druckhausweite Auftragsplanung

Mit V.I.P. dispo können Sie die gesamte Produktionsstrecke festlegen, von der Auftragserfassung bis zur Verladung in den LKW. Die Produktion lässt sich von jedem beliebigen



Ihre Vorteile:

- Kostenoptimierung durch druckhausweite Auftragserfassung
- Optimierung und Rationalisierung durch Kapazitäts- und Ressourcenplanung über alle relevanten Produktionsbereiche
- Transparenz über den gesamten Planungsworkflow
- Integrierte Datenbank für Analysen und Statistiken (MIS)
- Effizientes Kostencontrolling

Produktionsabschnitt aus planen. Sind z.B. freie Drucklinienkapazitäten verfügbar, belegt V.I.P. dispo von hier aus nach vorn freie Belichterkapazitäten und nach hinten alle Weiterverarbeitungslinien bis zur Laderampe. Sinngemäß lässt sich somit auch eine Planung rückwärts ab dem Verladezeitpunkt an der Rampe vornehmen. Die Leistungsmerkmale von V.I.P. dispo:

- Druckhausweite Auftragserfassung für PrePress, Press und PostPress
- Auftragsplanung auf Basis aller zur Herstellung notwendigen Arbeitsgänge
- Kapazitäts- und Ressourcenplanung für alle beteiligten Produktionsbereiche
- Prüfung der zeitlichen und technischen Machbarkeit eines Auftrages
- Vorschläge zur Optimierung der CtP-, Falz- und Linienbelegung
- Export aller in »V.I.P. dispo« erfassten Auftragsdaten in die zugehörigen Abteilungssysteme
- Kanalisierung von Informationen, Schaffung verbindlicher und transparenter Informationswege
- System zur Integration des gesamten Planungsworkflows

V.I.P. statistic – für Tracking und Reporting

V.I.P. statistic integriert alle operativen Systeme des Produktionsprozesses (PrePress, Press, PostPress) und speichert in einer speziellen Datenbank sowohl Tracking- als auch Statistikdaten. Das System unterscheidet die drei Kategorien Trackingdaten (Kurzzeitdaten), Reportingdaten und Langzeitdaten. In

einer Online-Visualisierung werden die Produktionsprozesse Vorstufe, Druck, Versandraum und Paketbildung dargestellt. Für statistische Zwecke werden Daten in einer eigenen Datenbank abgelegt und stehen für einen frei wählbaren Zeitraum zur Verfügung.

Mit den primären Reportingfunktionen Betriebsdatenerfassung (BDE) und Leistungsdatenerfassung (LDE) erübrigt sich größtenteils eine nachträgliche manuelle Datenerfassung. Im BDE-Reporting sind sowohl alle Daten tatsächlicher Produktionsabläufe als auch die Planungsdaten aus dem V.I.P. dispo und den entsprechenden Abteilungssystemen enthalten.

Die Leistungsmerkmale von V.I.P. statistic:

- Vollautomatische Datenerfassung aller Produktionsbereiche
- Zentrale Visualisierung aller Produktionsbereiche
- Integrierte Datenbank für Analysen und Statistiken
- Kosten-Controlling
- Manuelle Erfassung für Abteilungen, die keine automatischen Zählsysteme haben

Cost - Kostenkontrolle

Das V.I.P.-Zusatzmodul Cost erlaubt es, einzelne Arbeitsschritte oder Maschinenstunden mit Kostensätzen zu versehen und dadurch die Druckproduktion monetär zu bewerten. Mit Hilfe der Cost-Vorkalkulation lassen sich verschiedene Produktionsvarianten schnell kalkulieren und bepreisen. Die Cost-Nachkalkulation

überprüft diese Vorkalkulation auf Basis der während der Produktion real angefallenen Produktionsdaten und Verbräuche eines Auftrages.

Quality - Qualitätsmanagement

Das Modul Quality erlaubt es, Fragestellungen aus dem Bereich des Qualitätsmanagements im Druckprozess zu bearbeiten. Für einen Auftrag kann in den Kriterien Druckqualität, Termintreue und Kundenzufriedenheit eine differenzierte Bewertung und Beurteilung dieser Bereiche vorgenommen werden. Über die gewichtete Gesamtheit aller Kriterien lässt sich so z.B. ein einfach zu vergleichender Qualitätsindex der jeweiligen Druckproduktion erstellen.



Employ - Personalplanung

Das Employ-Modul ergänzt das V.I.P. im Bereich der Personalplanung. Hier können für alle benötigten Arbeitsschritte Personalaufwendungen hinterlegt werden. Employ errechnet dann auf dieser Basis automatisch den benötigten Personalbedarf für jede geplante Produktion. Mit hinterlegten Schichtplänen lässt sich im zweiten Schritt dann eine Ziel- bzw. eine Über-/Unterdeckung des Personalbedarfs ermitteln.

	FALZ 1	FALZ 2	FALZ 3	Summe
Fabzeinheit	FALZ 1	FALZ 2	FALZ 3	Summe
Publikation	BÜRO	82-12	SUB-F	MOPO-
Ausgabe	BE1		1,HP	BE1
Terminpunkt				
E-Tag	22.07.18	22.07.18		22.07.18
Status	Produktion	vorl. Gute	vorl. Gute	
Mengen-Dif.	25.088	-22.530		224
Zeit-Dif.	-1.18	-0.32		-0.08
17:23 | 6				
Aufgabe	127.376	82.050		3.700
Nettoexemplare	82.182	56.033		3.476
Rest-Aufgabe	25.088	26.567		224
Nettoleistung pro Stb	18.130	0		0
Umbereitungen pro Stb	25.088	45.090		18.000
Makulatur	4.238	1.817		1.429
Andruck	.....	.....		.....
1. Gute	21.82	14.32		.....
vorw. Ende	.....	.....		.....
letzte Meldung	.....	.....	16:41 Auslauf-Stop-Tast	.....
	Detail	Detail	Detail	